99-B09-284

Nouvelle biographie nationale. - Bruxelles : Académie Royale des Sciences, des Lettres et des Beaux-Arts de Belgique. - 25 cm. - ISSN 0776-3948. - (Académie ..., Palais des Académies, Rue Ducale 1, B-1000 Bruxelles)

[1063]

1 (1988). - 374 S. : Ill. - FB 2500.00, FB 2200.00 (bis 30.06.1998)

2 (1990). - 407 S. : Ill. - FB 2500.00, FB 2200.00 (bis 30.06.1998)

3 (1994). - 376 S. : Ill. - ISBN 2-87009-577-5 : FB 2500.00, FB 2200.00 (bis 30.06.1998)

4 (1997). - 408 S. : Ill. - FB 2500.00, FB 2200.00 (bis 30.06.1998)

Bestand im SWB / Bibliographische Beschreibung

Die belgische retrospektive Nationalbiographie, die ***Biographie nationale*** beginnt 1845 und somit noch früher als vergleichbare Nationalbiographien wie die ***Allgemeine deutsche Biographie*** (ab 1875) oder das englische ***Dictionary of national biography*** (ab 1885). Die ***Biographie nationale***, die 1986 abgeschlossen wurde, umfaßt ein Grundwerk für das gesamte Alphabet in 27 Bd., zu denen ein Gesamtregister (Bd. 28) sowie 16 Supplementbände kommen. Diese sind im Anschluß an die Bände des Grundwerks als 29 - 44 durchgezählt und umfassen jeweils ein ganzes Alphabet.[1] Diese 44 Bd. enthalten insgesamt 12.086 Biographien, die von 2877 Mitarbeitern stammen.[2]

1988 erschien Bd. 1 der neuen Folge u.d.T. ***Nouvelle biographie nationale***, die ebenfalls von der belgischen Königlichen Akademie betreut wird. Sie folgt einer neuen Konzeption, über deren Prinzipien in der Einleitung zu Bd. 1 leider nichts Konkretes gesagt wird. Sie bezieht sich - auf Grund der Mitteilung der Commission de la Biographie Nationale vom 14.3.1990 - sowohl auf die materielle Präsentation als auch auf den Inhalt, insofern (jetzt erstmals?) den Bearbeitern bindende Vorgaben über die Länge der Artikel gemacht werden. Diese werden von der Kommission, die sich aus fünfzehn Mitgliedern aus den drei Klassen der Akademie zusammensetzt, festgelegt, die auch auf eine ausgeglichene Berücksichtigung der verschiedenen Epochen und Lebensbereiche achtet. Die neue Folge enthält sowohl Artikel für Personen, die in der alten Folge und ihrem Supplement noch nicht vorkamen - die Personen müssen mindestens 5 Jahre tot sein -, als auch neue Biographien für Personen, die bereits in der alten Folge behandelt wurden, wenn die alten Biographien nicht mehr den heutigen Anforderungen genügen. Die Auswahlkriterien entsprechen denjenigen der alten Folge: Bedeutende Belgier aller Epochen, die auf dem jeweiligen Territorium Belgiens geboren wurden oder Nicht-Belgier, die in Belgien gewirkt haben, und zwar aus allen Lebensbereichen und unter Ausschluß noch Lebender. Jeder Band enthält ein komplettes Alphabet und die Biographien werden - wie in der Supplementreihe zur alten Folge - durch laufend kumulierende Register erschlossen, die auch Namensverweisungen einschließen. Die Bd. 1 - 4 enthalten (nach Auszählung des Registers in Bd. 4) Biographien von 526 Personen bzw. Familien. Die namentlich gezeichneten Biographien (die Mitarbeiter sind in jedem Band mit ihrer Qualifikation im Anhang aufgeführt) beginnen mit knappen Angaben zur Person (Geburts- und Todesort und -daten, Beruf, Namensvarianten); es folgt die Vita mit Angaben zu den Vorfahren und Nachkommen, Ausbildung, Stationen des Lebensweges und der beruflichen Karriere; den Abschluß bilden z.T. umfangreiche Literaturangaben, ggf. mit Aufführung von Archivmaterial; die eigenen Werke werden teils im Text zitiert, teils recht summarisch in einem eigenen Abschnitt am Schluß zusammengefaßt oder durch Hinweis auf eine Personalbibliographie

belegt. Die Länge der Artikel schwankt sehr stark je nach Bedeutung der Person oder der Reichhaltigkeit der Information: von 1,5 Spalten (*Aldegonde*, ca. 630 - ca. 684 in Bd. 3) bis zu 28 Spalten (*Leopold II*., gleichfalls in Bd. 3). Im Gegensatz zur alten Folge enthält die neue ausgewählte, z.T. farbige Abbildungen (Porträts bzw. Werke der behandelten Person), auf die am Schluß der Artikel verwiesen wird. Obwohl für das Erscheinen der Bände ein zweijähriger Rhythmus vorgesehen ist, vergingen zwischen Bd. 2 und 3 vier, zwischen Bd. 3 und 4 drei Jahre.

Klaus Schreiber

---

[1]

Die Supplemente enthalten laufend kumulierende Register: Bd. 36 (= Suppl. 8) ist ein Gesamtregister für Grundwerk und Suppl. 1 - 7, Bd. 44 enthält ein Register für die Suppl. 9 - 44. (zurück)

[2]

Zahlen lt. Einleitung zu Bd. 1 der ***Nouvelle biographie nationale.*** (zurück)

Zurück an den Bildanfang